

*Festschrift anlässlich der
Ebergassinger Schuljubiläen*



50 Jahre Hauptschule/100 Jahre Volksschule

100-Jahr-Hit

Stanzel zur Melodie „Und jetzt gang i
ans Petersbründerle“

1. *Unsere Schule in Ebergassing-
Ja, die ist gar nicht weit.
Wennst rein kommst, weißt gar
nix -
Wennst raus kommst, bist
g'scheit.
Refrain: Holladiridio,*
2. *Schreiben, Rechnen und Lesen-
Ja, das brauch ma fürs Leben-
Und das weiß doch ein jeder-
All das kann uns die Schule
geben.
Refrain*
3. *Tintenfass und Feder-
So schrieb man vor 100 Jahr.
Heutzutag ist's leichter,
Das erledigt der Computer
Refrain*
4. *Und der eine weiß dieses-
Der andere weiß das-
Es weiß jeder was andres-
Aber jeder weiß: Schule macht
Spaß
Refrain*
5. *In der Schule in Ebergassing-
Ja, da sind lust'ge Leut-*

*Ja, so war das schon immer-
Ob damals, ob heut.*

Refrain

6. *Heut gibt's was zu feiern-
Drum macht alle mit -
100 Jahr ist die Schule -
Ja, das ist ein Hit!
Refrain*



**SCHLOSSAPOTHEKE
EBERGASSING**



SCHLOSSAPOTHEKE Mag. pharm. Norbert Meixner e.U.
Himbergerstraße 2 /// 2435 Ebergassing /// Tel.: 02234/726 55
service@apotheke-ebergassing.at /// www.apotheke-ebergassing.at



Ein Geburtstag ist immer etwas ganz Besonderes. Dies gilt insbesondere dann, wenn das Geburtstagskind keine Person, sondern eine Schule ist. Es wird Bilanz gezogen: Was haben wir

erreicht? Welche Ziele liegen vor uns?

Die VS Ebergassing hat in 100 Jahren und die NMS Ebergassing hat in 50 Jahren ihres Bestehens immer wieder bewiesen, dass sie nicht nur Arbeitsstelle ist, sondern sich vor allem in den Dienst der Gemeinschaft stellt und ein Vorbild für die jungen Menschen ist.

Trotz aller Unsicherheiten und Unwägbarkeiten mit der öffentlichen Diskussion über Inhalte und Werte von Erziehung und Bildung, die in den vergangenen, aber auch nächsten Jahren nicht ohne Auswirkungen auf die pädagogische Arbeit vor Ort geblieben sind und bleiben werden, bin ich überzeugt, dass die beiden Schulen in Ebergassing ihren pädagogischen und schülerorientierten Stellenwert in der Region behaupten und ausbauen werden.

Eine gute und umfassende Ausbildung ist das beste Startkapital, das man in unserer schnelllebigen Zeit für das Leben miteinander mitgeben kann.

Das Erreichen dieses Zieles ist jedoch nur möglich, wenn das hohe pädagogische und fachliche Niveau der Lehrkräfte durch deren großes Engagement für die SchülerInnen – wie es in diesem Haus täglich geschieht – ergänzt wird. Ebenso außergewöhnlich und vorbildhaft ist das Zusammenwirken der Schulpartner in den letzten 50 Jahren an der NMS Ebergassing und in der VS Ebergassing in den letzten 100 Jahren, wodurch eine beispielhafte Schulgemeinschaft entstanden ist.

Der VS und NMS Ebergassing sowie allen in, mit und an ihr lebenden und arbeitenden Menschen gratuliere ich zum Schuljubiläum und wünsche von Herzen Glück und Erfolg für die vor uns liegende Zeit.

Schon Generationen von SchülerInnen haben in der 100 - jährigen Geschichte der Volksschule Ebergassing fürs Leben gelernt und ihre ersten eigenen Schritte im Leben gemacht.

Auch das 50 - jährige Bestandsjubiläum der Hauptschule Ebergassing ist heute für uns, insbesondere für meine Generation, selbstverständlich. Für die Generation vor uns war dies jedoch nicht selbstverständlich, dass man im Wohnort in die Schule gehen konnte. Sie mussten in eine Nachbargemeinde oder noch weiter ausweichen. Dies war damals sehr zeitaufwendig, für viele äußerst mühevoll und auch mit hohen Kosten verbunden.

Als Bürgermeister unserer Gemeinde stimmt es mich sehr froh, dass wir in unserem Ort sowohl über eine Volksschule als auch über eine „Neue Mittelschule“ (vormals Hauptschule) verfügen und damit unseren Kindern die Möglichkeit geben, ihre Schulzeit im Ort zu verbringen.

Viele Neuerungen und Modernisierungen im Schulsystem sind über diesen langen Zeitraum hinweg erfolgt. In unseren beiden Schulen konnten dank des Schulerhalters, der Gemeinde, jedoch immer zeitgemäße Rahmenbedingungen (Internetanschluss, EDV – Raum, Turnsaal, Chemie- und Physiksaal, usw.) geschaffen werden, sodass jederzeit ein moderner Unterricht gewährleistet war.



Bevor das Thema „Ganztagsschule“ österreichweit in den Medien thematisiert wurde, wurde dies im Wesentlichen bereits bei uns an den Schulen angeboten und auch praktiziert.

Der Früh- und Nachmittagshort für Volksschulkinder ist bereits seit Jahrzehnten ein fixer Bestandteil im Betreuungskonzept unserer Volksschule. Das betreute Mittagessen für Schüler im Mehrzwecksaal stellt für alle, die Bedarf dafür haben, eine weitere alternative Betreuung nach dem regulären Schulunterricht dar.

Es wird sich mit Sicherheit auch in Zukunft das bestehende Schulsystem weiter entwickeln und diese Änderungen werden sich auch auf unsere beiden Schulen auswirken.

Ich bin davon überzeugt, dass das Lehrerteam in beiden Schulen, so wie bisher auch, ausgezeichnete Arbeit für unsere Kinder leisten wird und die jungen Menschen für die Zukunft vorbereiten wird. Die Gemeinde wird auch weiterhin ihren Beitrag dazu leisten, um die entsprechenden Rahmenbedingungen zu schaffen, damit eine zukunftsorientierte Ausbildung unserer Kinder sichergestellt ist.

Ich darf mich noch bei allen LehrerInnen, sowie bei allen DirektorInnen der Volksschule und der Neuen Mittelschule für ihre geleistete Arbeit bedanken und ihnen alles Gute für Ihre weitere Arbeit in den beiden Schulen wünschen.

Auch darf man hier nicht auf die Elternvereine der beiden Schulen vergessen. Diese engagierten Eltern haben es immer wieder geschafft, durch ihren unermüdlichen Einsatz die pädagogischen

Bemühungen des Lehrteams für einen modernen und zukunftsorientierten Unterricht zu unterstützen.

Unsere Schulwarte sorgen seit vielen Jahren für geordnete Rahmenbedingungen und tragen durch ihre Arbeit zu einem guten Schulklima bei.

Abschließend wünsche ich noch den beiden amtierenden Direktorinnen, Frau Ulla Lefebvre und Frau Elisabeth Nebenführ, alles Gute für ihre Zukunft und bin mir sicher, dass bei beiden das große Erbe, welches sie von ihren Vorgängern, Frau Direktor Martha Schranz (VS) und Herrn Direktor Walter Cech (HS, NMS) übernommen haben, auch bei ihnen in den besten Händen ist.



Blumen Boutique
Ebergassing

Heribert Gauster

Schwadorfer Strasse 20
2435 Ebergassing
☎ 02234 / 79 286
☎ 0650 / 20 30 999

Öffnungszeiten

| | |
|---------|-------------------------------|
| Mo - Do | 6.30 - 12.00 15.00 - 18.00 |
| Fr | 6.30 - 19.00 |
| Sa | 6.30 - 14.00 |
| So | 7.30 - 12.00 |

Trauerfloristik - Hochzeitsausstattung - Zustellung

Aus der Chronik

Haben Sie gewusst, dass **1786** die Kinder von Ebergassing im rechten Seitentrakt des Schlosses unterrichtet wurden? Ein Lehrer unterrichtete 80-100 Kinder. Der letzte Schulmeister war dort Josef Hampel, ein ausgedienter Unteroffizier aus Schlesien, der unter Radetzky in Italien gedient hatte. Er war des Lesens, Schreibens und Rechnens kundig und hatte einen pädagogischen Kurs besucht. Um die Jahrhundertwende unterrichtete der Sohn von Josef Hampel als Oberlehrer in dem nördlich der Kirche neu errichteten Schulhaus. Dieses hatte sechs Klassenräume und eine geräumige Wohnung für den Oberlehrer. Die Schule war fünfklassig und es unterrichteten sieben Lehrkräfte.

*Im Jahre **1911** wurde anschließend an die alte Schule ein neues Schulhaus gebaut und die Volksschule siebenklassig.* In diesem Gebäude wurde im Jahre **1921** eine dreiklassige Bürgerschule (Hauptschule) errichtet, der Schulbetrieb wurde Jahr für Jahr verbessert. Nach dem ersten Weltkrieg wurde durch Otto Glöckel eine gründliche Neugestaltung des Unterrichtswesens durchgeführt. Diese stellte zwar wesentlich

höhere Anforderungen an die Lehrer, aber im Hinblick auf die nötige Verbesserung der Jugenderziehung bedeutete das einen Fortschritt. Im Zuge der Schulreform wurde die Bürgerschule in eine vierklassige Hauptschule umgewandelt und dann während der Kriegsjahre nach Gramatneusiedl verlegt.

*Vor dem Jahre **1946** leitete Frau Magdalena Gießmüller als provisorische Schulleiterin die Volksschule. Ab dem **11.10.1946** war schon Frau Elsa Culek, verheiratete Neubauer, provisorische Schulleiterin.*



Die Schule während des Umbaus

Bis 1949 wurde keine neue Chronik geführt. Mit 1.10.1949 übernahm Lehrer Rudolf Leithner die provisorische Leitung der Schule, bis er am 27.02.1951 von der Landesregierung Wien zum definitiven Oberlehrer an der Schule ernannt wurde. Unter seiner Leitung konnte er das Schuljahr 1957/58 in einer wunderschön renovierten Volksschule beginnen. Vieles war umgebaut und instand gesetzt worden.



Die alte Volksschule

Bis zum Jahr 1961 hatte die Gemeinde Ebergassing keine eigene Hauptschule. Die Kinder mussten diese in Gramatneusiedl besuchen.

Herr VD Rudolf Leithner wurde am Ende des Schuljahres an die VS Rannersdorf berufen.

Ab 1. September 1961 besuchten auch Kinder aus Wienerherberg, die bis dahin in der Hauptschule Schwadorf unterrichtet worden waren, die Hauptschule Ebergassing. Mit dem Schuljahr 1961/62 hatte die Hauptschule vier Klassen.

Bevor für die Klassen ab dem Schuljahr 1965/66 sowohl ein 1. und ein 2. Klassenzug angeboten werden konnte, wurde die Hauptschule nur einklassig geführt. Im Jahre 1962 verließ zum ersten Mal ein vierter Jahrgang die Hauptschule. Deshalb feiern wir im Jahr 2012 unser 50-jähriges Bestandsjubiläum. In den Jahren 1960 und 1961 leitete Direktor SR Franz Gilg die Schule.

Frau Elsa Dvorak war lt. Chronik ab 1962 provisorische Leiterin der Volksschule. Sie war lange Jahre Direktorin, gründete den Schülerhort und konnte im Jahr 1964 auch eine Renovierung der Schule durchsetzen.

Aus der Chronik

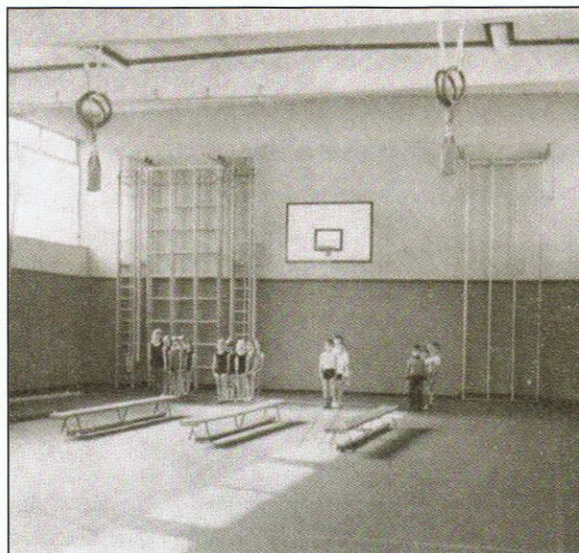
Mit dem Schuljahr **1965/66** trat eine allgemeine Schulreform in Österreich in Kraft, die für alle Kinder die 9-jährige Schulpflicht brachte. Der Polytechnische Lehrgang wurde neu eingeführt. Die Schüler der Hauptschule Ebergassing besuchten das „POLY“ in Gramatneusiedl.

*In der Zeit von **1970 – 1973** erfolgte ein Zubau, der die Volksschule mit der Hauptschule verband. Die Hauptschule erhielt im 1. Bauabschnitt einen Werkraum für Knaben und eine neue Schulküche. Im 2. Bauabschnitt wurde der Turnsaal mit den Garderoben für die Volks- und Hauptschule samt Waschraum errichtet. Bürgermeister*



Blick auf die Volksschule

Stefan Steinle und OSR Direktor Johann Schöllauf eröffneten zusammen mit Landeshauptmannstellvertreter Hans Czettel den neuen Schultrakt am **26. Oktober 1973**.



Der neue Turnsaal

*VS: Im Jahre **1981** ging Frau OSR Elsa Dvorak in den verdienten Ruhestand.*

*Die Volksschule bekam in den Jahren **1980-85** einen neuen Turnsaal. Des weiteren wurde **1980** durch VD Martin Mahn in*

Ebergassing die Musikscheule als Expositur der Musikscheule Schwechat eröffnet.

Sämtliche Schriften der Volksscheule wurden im Jahre 1981/82 in Vertretung eines Schulleiters von der provisorischen Leiterin Anna Heinzl unterschrieben. Mit 1.9.1982 übernahm Herr Martin Mahn die Schulleitung.

Er legte besonderen Wert auf die Weiterentwicklung der Scheule und auf die Förderung der sportlichen Fähigkeiten der Schüler und Schülerinnen. Viele ausgezeichnete Ergebnisse bei der Teilnahme an Wettbewerben konnten erreicht werden. Aber auch die Musik lag ihm sehr am Herzen.

Mit Beginn des Schuljahres 1984/85 übernahm OSR HD Walter Cech die Leitung der Hauptscheule Ebergassing. Unter seiner Führung trat ab 1985/86 die Schulreform „Neue Hauptscheule“ in Kraft. Mit Beginn dieses Schuljahres wurden, mit der 1. Klasse beginnend, die SchülerInnen in Deutsch, Mathematik und Englisch in 3 Leistungsgruppen unterrichtet.

In den Sommerferien 1986 wurde die Lehrküche umgebaut. Ein Werkraum für Mädchen entstand durch Teilung der alten Lehrküche.

Im Schuljahr 1987/88 wurde die Fassade der Volksscheule erneuert und der Turnsaalboden mit Kunststoffbelag kindergerecht gestaltet.

Mit Beginn des Schuljahres 1991/92 wurde



Das Schulhaus

die Hauptscheule Ebergassing eine Scheule mit ökologischem Schwerpunkt. Das Lehrerteam der Hauptscheule Ebergassing führte unter der Leitung von Frau Fachlehrer Gabriele Steurer zahlreiche Projekte, wie „Hausmüllpyramide“, „Alu-Dose ade“, „Tropischer Regenwald – Fast Food“, „Du und Deine Umwelt“, „Umweltspektakel“

Aus der Chronik

mit Fotowettbewerb, „Müllrevue mit Modeschau und Bauernmarkt“ durch.

1992/93: Musical „Ozon liegt in der Luft“ – eine Eigenproduktion der Hauptschule Ebergassing.

1993: „Ozon – Kalender“ – erstellt von Schülern unter der Leitung von Fr. FL Margarete Hajek.

1994/95: Gemeinsam mit der Gemeinde wurde ein Aulehrpfad angelegt, der drei km lang ist. Beschriftung heimischer Gewächse mit 50 Holztafeln.

Der Aulehrpfad wurde am **24. Juni 1995** eröffnet und im November 1995 durch Vandalen leider zerstört.

Für den Aulehrpfad erhielt die Schule den NÖ Hypo Umweltpreis.

Schuljahr **1996/97:** Seit Juni **1997** finden jedes Jahr die Wasserjugendspiele des ÖJRKS in Ebergassing statt. Sie werden im Schuljahr **2011/12** bereits zum 15. Mal abgehalten. Schulen aus dem ganzen Bezirk kommen mit ihren 3. Klassen und bewältigen zahlreiche Stationen zum Thema Wasser, die von einem Lehrerteam der Umgebung unter der Leitung von Frau FL

Gabriele Steurer erarbeitet und betreut werden.

31. 8. 1998: OSR Dir. Walter Cech ging in den verdienten Ruhestand. Elisabeth Nebenführ wurde ab dem Schuljahr **1998/99** Direktorin.

Für großartigen Umweltprojekte erhielt die Schule am **24. März 2000** eine besondere Auszeichnung: 1. Umweltpreis 2000 für das Projekt „Umweltfreundliche Schule - Schule zum Wohlfühlen“, Landtagsabgeordneter Richard Gebert überreichte einen Scheck in der Höhe von S 30.000,--.



VERSICHERUNGSBÜRO
G Ü N T H E R K L A P A

Günther KLAPA

A-2440 Gramatneusiedl · Hauptplatz 9
Tel. 02234 / 746 83 · Fax 02234 / 746 84
vbklapa@aon.at

Versicherungen · Pensionsvorsorge · Bausparen

16. – 19. Mai 2000: Unsere Schule startete mit dem Projekt „Wir pflanzen Sträucher und Bäume beim Biotop“. SchülerInnen pflanzten gemeinsam mit ihren LehrerInnen im und rund um das Feuchtbiotop sowie auf dem Rodelberg ca. 1 200 Sträucher und 800 Bäume.

Ab dem Schuljahr **2000/01** wurde nach einer Elternbefragung die 5-Tageweche eingeführt.

26. 4. 2001: Umweltshow „Die Erde braucht Freunde“ eine Inszenierung von Frau FL Gabriele Steurer. Die Schule durfte einen hohen Ehrengast, den Präsidenten des NÖ Landesschulrates, Herrn Hofrat Adolf Stricker begrüßen. Präsident Stricker lobte die großartige Teamarbeit und das hohe Niveau der Veranstaltung.

2003: Die Schule erhielt eine neue EDV – Raumausstattung.

Hauptschulzubau und Kindergartenneubau: Im Erdgeschoß entstand ein Kindergarten. Im 1. Stock wurde für die Hauptschule ein Physiksaal und zwei Werkräume für Knaben und Mädchen mit sämtlichen Nebenräumen installiert. Im Eingangsbereich wurde eine Zentralgarderobe errichtet. Im

Kellergeschoß wurde ein Mehrzweckraum eingerichtet, der für Veranstaltungen und das tägliche warme Mittagessen genutzt werden kann.

2006/07: Gesundheitsprojekt nach dem Motto „Es gibt 1 000 Krankheiten, aber nur eine Gesundheit“ .

*OSR Martin Mahn führte die Volksschule sehr lange und wurde im Schuljahr **2003/04** von Frau Martha Schranz abgelöst. Sie führte die Schule mit viel Umsicht und besonderem Augenmerk auf die Integration unserer Migranten und Migrantinnen.*

*Unter ihrer Leitung wurde am **10.10.2007** der Schulgarten neu eröffnet. Nun haben die Kinder einen wunderschön gestalteten, kindgerechten Garten zum Toben und Spielen.*

2007/08: Verabschiedung von Bürgermeister Ernst Wessely: Nach 22 Jahren Amtszeit ging Ernst Wessely mit 70 Jahren in Pension. Die beiden Schulen wirkten bei der Festveranstaltung am **29. März 2008** mit.

Aus der Chronik

2009/10: Modellschule der NÖ Mittelschule: Unterricht in der 1. Klasse nach den Prinzipien der **NMS: Neue Mittelschule**

Sept. 2009: Zehn Jahre Biotop der Gemeinde Ebergassing am Rodelberg – ein multikulturelles Fest. Gemeinsame Tänze, Stationenbetrieb und Köstlichkeiten aus den Herkunftsländern unserer Schüler zeigten die Verbundenheit von Schule und Gemeinde.

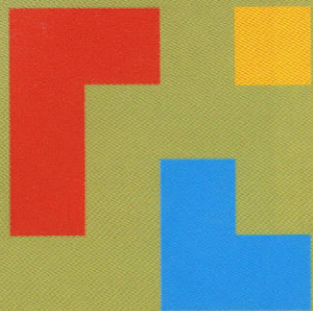
Da Frau VD Martha Schranz mit **31.08.2011** in Pension ging, wurde VD Ulla Lefebvre ab dem Schuljahr **2011/12** die Nachfolgerin.

2011/12: Mit Beginn des Schuljahres wird aus der Hauptschule Ebergassing die **NMS: NÖ Mittelschule**.

15 Jahre Wasserjugendspiele des ÖJRKs in Ebergassing!

Übersicht der Leiter der Hauptschule bzw. NMS Ebergassing:

| | |
|-----------------------|-------------------------------|
| 01.09.1960-31.12.1961 | HD SR Franz GILG |
| 01.01.1962-30.04.1966 | HD Rudolf WOLFINGER |
| 01.05.1966-31.01.1982 | HD OSR Johann SCHÖLLAUF |
| 01.02.1982-31.07.1982 | HD BSI Alois DENK |
| 01.08.1982-31.07.1984 | Prov. Leiter Johann SCHERMANN |
| 01.08.1984-31.08.1998 | HD Walter Cech |
| 01.09.1998-laufend | HD Elisabeth Nebenführ |



Baumeister

ING. JÜRGEN HÖLLER GMBH

Hauptstr. 63 / 2440 Moosbrunn / Tel 02234 79207 / FAX DW20
office@baumeisterhoeller.at / www.baumeisterhoeller.at

ENERGIEBEWUSST. WERTBEWUSST.



Aus der Volksschule geplaudert!

Mein Name ist Ulla Lefebvre und ich bin seit September 2011 Direktorin der Volksschule Ebergassing. Bei der Übernahme der Schule wurde ich von meiner Vorgängerin, Frau OSR Martha Schranz, darauf aufmerksam gemacht, dass unsere Schule im Jahr 2011 ihr 100-jähriges Jubiläum feiert. Für mein Kollegenteam und mich war dies ein Anlass zu feiern. Als ich bei einem Treffen mit unserer Vizebürgermeisterin und Direktorin der NMS, Frau HD Elisabeth Nebenführ, auch noch herausfand, dass unsere beiden Schulen ein wirklich besonderes Jubiläum zu begehen haben, war es für uns beschlossene Sache: Wir machen gemeinsam eine Festveranstaltung!

100 Jahre umfassen einen Zeitraum, den kaum ein Mensch bewusst erfassen kann. Auch Kinder können sich darunter nichts vorstellen. Zugleich können Erzählungen der älteren Generationen 100 Jahre leicht überbrücken und lebendig werden lassen. Gerade jene, die schon vor längerer Zeit an der VS Ebergassing gelehrt, gelernt und gearbeitet haben, können sich an viele Einzelheiten noch gut erinnern und so den Geist der VS Ebergassing neu oder wieder

entdecken. Sie haben aber auch diese Schule geprägt und in irgendeiner Form ihre Spuren hinterlassen.

Auch wenn eine Vielzahl von LehrerInnen und DirektorInnen in den letzten 100 Jahren an unserer Schule



gewirkt und gearbeitet haben, alle hatten – so habe ich es auch aus den Chroniken entnommen – ein Ziel:

Sie wollten mit „Herz und Hirn“ junge Menschen anleiten und begleiten, um sie auf ihrem Weg ins Leben zu unterstützen!

Dafür möchte ich – als junge Direktorin – auch Dankeschön sagen. Ich bin an eine wunderbare Schule gekommen, an der das Kind im Vordergrund steht und es eine optimale Zusammenarbeit zwischen Schule, Elternverein, Eltern und Gemeinde gibt. Und zum 100. Geburtstag wünsche ich mir, dass die Volksschule Ebergassing auch in Zukunft ihre wichtige Bildungsaufgabe erfüllen kann, weiterhin voll lebendiger Kinder und

Aus der Volksschule geplaudert

engagierter LehrerInnen bleibt und sie es schafft, allen an der Schule mitgestaltenden Personen eine positive Lebenseinstellung zu vermitteln.

VD Ulla Lefebvre



*Esoterik-Mineralien
Gesundheitsberatung
Geschenkartikel*

Moni's Laden
Monika Svaton

2440 Gramatneusiedl
Hauptstraße 6
Tel. und Fax: 02234/74261

fernseh tögel
KEG


WALTER TÖGEL

2440 Gramatneusiedl
Hauptplatz 5

Tel. (02234) 783 77
Fax (02234) 742 42
Mobil 0676/411 611 8

RADIO
FERNSEHEN
SATELLITENANLAGEN
ELEKTROINSTALLATIONEN
EIGENE WERKSTATT
HEIMSERVICE
VERKAUF

ES GRÜNT SO GRÜN...



Die neue Bahnunterführung
in Gramatneusiedl ist
seit 11. Mai 2012 wieder geöffnet!

UNSER LAGERHAUS MARKT

RAIFFEISEN-LAGERHAUS WIENER BECKEN reg. Mark. in Ö. & D.

Betrieb Gramatneusiedl
Bahnstraße 66 • 2440 Gramatneusiedl • T 02234/72223 DW 36
Email: sanela.strainovic@wienerbecken.rh.at

UNSER LAGERHAUS
DIE KRAFT AM LAND

Lagerhaus | Bau & Garten

www.lagerhaus-wienerbecken.at

Aus der NMS geplaudert



Liebe Leser dieser Festzeitschrift!

Seit **1. September 1998** leite ich als Direktorin die Hauptschule Ebergassing. Die jährlichen Jahresberichte

berichten mit vielen Bildern über die Arbeiten im abgelaufenen Schuljahr und sind für die AbsolventInnen unserer Schule eine schöne Erinnerung an die Zeit in der Hauptschule Ebergassing.

Durch die Homepage, die wir seit dem Schuljahr **2000/01** betreiben, versuchen wir, einen Blick durch ein Fenster auf das Arbeiten und Zusammenleben in unserer Schule zu ermöglichen.

In unserer Schule haben Feste Tradition:

So feierten wir bereits im

Mai 1987: 25 Jahre Hauptschule Ebergassing in der Schule

Juni 1992: 30 Jahre Hauptschule Ebergassing im Schloss von Ebergassing

Juni 1997: 35 Jahre Hauptschule Ebergassing in der Hauptschule

Mai 1992: 40 Jahre Hauptschule Ebergassing in einem Festzelt auf dem Sportplatz

Juni 2012: 50 Jahre Hauptschule Ebergassing. Die Volksschule feiert 100 Jahre, gemeinsam mit der Hauptschule (NÖ Mittelschule).

Feiern verbindet und fördert die Kreativität jedes Menschen. Andere an seinen Erfolgen teilhaben zu lassen, erhöht den Gewinn aus der geleisteten Arbeit ungemein.

Schule ist für mich eine Bildungseinrichtung, in der die Kinder im Mittelpunkt stehen. Um die uns anvertrauten Kinder nach ihren Begabungen auch individuell fördern zu können, ist es wichtig, einen zeitgemäßen Unterricht anzubieten.

CAFE MEDES

2435 Ebergassing, Schwadorfer Str. 5

Tel: 0699/107 554 29

E-Mail: walter.zolles@aon.at

Aus der NMS geplaudert

So führen wir seit dem Schuljahr 2009/10 den Schulversuch:

Hauptschule Ebergassing nach Prinzipien der NMS: Neue Mittelschule

Leistungsbeurteilung nach dem Lehrplan der allgemeinbildenden höheren Pflichtschulen (AHS)

Leistungsbeurteilung erfolgt zusätzlich durch ein „Leistungsportfolio“

Teamteaching: Zwei Lehrer unterrichten gemeinsam in Deutsch, Englisch und Mathematik. Der Unterricht erfolgt in **Kleingruppen**, dort wo es notwendig ist, gibt es individuelle Begabtenförderung.

„**Kompetenz Lernen**“ - Anleitung zum selbsttätigen Lernen

Textverarbeitungskompetenz

Schulung der Teamfähigkeit

Fächerübergreifendes Lernen: Projekte, Bildungsbereiche

Der Kernpunkt des niederösterreichischen Modells liegt in einem ausgeprägten System der **Differenzierung und Individualisierung**.

Mit Beginn des Schuljahres 2011/12 wird die Hauptschule zu NMS: NÖ Mittelschule.

Die oben angeführten Punkte bleiben erhalten.

Neu: Partnerschule BHAK / BHASCH Bruck / Leitha: Zwei Lehrer der HAK unterrichten in der 1. Klasse in Deutsch, Mathematik und Englisch im Team.

Seit vielen Jahren gelebt wird der sorgsame Umgang mit der Umwelt. So ist auch in der neuen Schulform der 10- bis 14-Jährigen der ökologische Schwerpunkt erhalten geblieben.

Nähere und aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.hsebergassing.ac.at

HD Elisabeth Nebenführ



1. Reihe v.l.: Dipl. Päd. Margit Uidl, BEd. Cornelia Wittner, VD Ulla Lefebvre, Dipl. Päd. Waltraud Reznicek, BEd. Katharina Oberndorfer

2. Reihe v.l.: BEd. Marina Golemovic, Dipl. Päd. Mag. Christoph Schuh, ROL Brigitte Artner, BEd. Angelika Kampits

3. Reihe v.l.: Dipl. Päd. Anita Prokop, Dipl. Päd. Stefanie Kalod, Dipl. Päd. Andrea Pocta

1. Reihe v.l.: HOL M. Ulver, HOL E. Rudloff, Dir. E. Nebenführ, HOL G. Steurer, HL S. Seidl

2. Reihe v.l.: HOL S. Treer, HOL M. Hajek, HOL E. Meduna, HOL Mag. R. Rosner





Vorschulklasse - BEd. Katharina Oberndorfer

SPARKASSE 
Hainburg-Bruck-Neusiedl
In jeder Beziehung zählen die Menschen.



1a - BEd. Angelika Kampits



Haydar ALANYURT

RENAULT

A-2440 Gramatneusiedl, Hauptplatz 9-11
Tel. +43 (02234) 72206 - Fax +43 (02234) 72206-53
e-mail: haydar.alanyurt.haydar@partner.renault.at



1b - Dipl. Päd. Stefanie Kalod

PIZZA & PASTA AL CONTADINO

Pizzeria Restaurant
Zustelldienst - Party Service - Gastgarten
Am Rodelberg 1 (ehem. Amikaro),
2435 Ebergassing

0699/140 299 29
0676/569 14 13

Öffnungszeiten: Mo-Sa: 11-15 und 17-23 Uhr,
So + Feiertage 11-22 Uhr,





2a - Dipl. Päd. Mag. Christoph Schuh



2b - Dipl. Päd. Anita Prokop



2c - Dipl. Päd. Margit Uidl



3a - Dipl. Päd. Waltraud Reznicek

Klasse 3b



3b - BEd. Cornelia Wittner



4a - Dipl. Päd. Andrea Pocta

Klasse 4b



4b - BEd. Marina Golemovic



1. Klasse - Klassenvorstand: Dipl. Päd. Eva Meduna

NMS 2. Klasse



2. Klasse - Klassenvorstand: Dipl. Päd. Silvia Treer



3. Klasse - Klassenvorstand: Dipl. Päd. Sandra Seidl

NMS 4. Klasse



4. Klasse - Klassenvorstand: Dipl. Päd. Gabriele Steurer

Aktivitäten der VS im Schuljahr 2011/12!

Ein moderner, abwechslungsreicher Unterricht beinhaltet nicht nur den normalen „Frontalunterricht“. Neben offenen, differenzierten Unterrichtsformen werden viele Projekte, Lehrausgänge und andere Aktivitäten an unseren Schulen durchgeführt. Hier nur die Aktivitäten aus dem Schuljahr:

Verkehrserziehung: Aktion „Blick und Klick“ für die 1. Klassen, Aktion „Hallo Auto“ für die 3. Klassen, Radfahrprüfung für die 4. Klassen;

Soziales: Soziales Lernen in den 3. und 4. Klassen, sowie im Rahmen des Unterrichts in den 1. und 2. Klassen;

Schulstufenübergreifender Sportunterricht „im Team“; Aktion „Christkindl in der Schuhschachtel“; Gemeinsames Basteln und Backen der 4. Klassen und der Vorschulklasse für den Adventmarkt; Besuch der 3. und 4. Klassen in der NMS und Teilnahme am Unterricht;

Umwelt: Durchführung der Flurreinigung in Ebergassing; Besuch der EVN; „Wilder Wind – Nützung von Windenergie; Einladen eines

einheimischen Jägers, der über die Tiere in Flur und Feld erzählt; Müll vermeiden ist besser als Müll recyceln: Der AWS Schwechat verteilt Jausenboxen an die Schulneulinge;

Gesundheit: Apollonia – Zahnprojekt – dabei Besuch des Zahnarztes für die 1. und 4. Klassen; Besuch des Schularztes; Besuch der Impfärztin (1. und 2. Klassen); Gemeinsame Gesunde Jause in allen Klassen – jede Woche; Gesundes Frühstück mit unserem Bürgermeister für die Teilnehmer des Fitmarsches;



Sport: Teilnahme am Fitmarsch (4a); Tennisschnupperstunde durch den

Aktivitäten der VS im Schuljahr 2011/12!

Tennisclub Ebergassing; Bewegte Klasse (3a und 2c) – Tanz; Eislaufen in Traiskirchen; Teilnahme bei Ski4free am Semmering; Wintersporttage der 4a in Kärnten; Projekttage der 4b am Appelhof; Minihandballturnier im Fasching; Teilnahme beim Mike-Cup; Schwimmen im Freibad Ebergassing;

Lehrausgänge: Wir lernen Ebergassing kennen – mit VOL a. Dienst Viola Gruber; Wir lernen unser Gemeindeamt kennen; Besuch der Bücherei Ebergassing; Lehrausgang Carnuntum im Rahmen des Rom-Projektes der 3. Klassen; Lehrausgang ins Technische Museum;

Kulturelles und Kreatives: Besuch der Bücherei Ebergassing; Einladung verschiedener Theater- und Musikgruppen in unsere Schule; Theaterfahrten; Tag der Talente – It's Talent Day; Cretacolor-Kunstprojekt;

Wir sind stolz darauf, die **unverbindlichen Übungen Englisch und Französisch** anbieten zu können. Auch **Muttersprache Türkisch** wird an unserer Schule gelehrt. Dies ist für viele türkische Kinder die Grundlage, um eine andere Sprache leicht lernen zu können.

Gedicht anlässlich der 100-Jahr Feier von Sinem Telci 3a:

Volksschule, ich liebe dich,

100 Jahre gibt es dich,

ich freu mich schon aufs

nächste Jahr:

DU BIST FÜR MICH IMMER DA!



GRANIT * MARMOR * QUARZIT * SCHIEFER

Thomas Wisgrill

DEKO-STEIN
Hauptstrasse 11
2440 Gramatneusiedl
Tel.: 0664 / 91 00 831
Fax: 02234 / 790 85
E-Mail: office@deko-stein.at
Web: www.deko-stein.at

GRABANLAGEN - KÜCHENARBEITSPLETTEN -
BÖCKEN - STUFEN - POOLENFARBUNGEN - U.V.M.

Der Elternverein der NMS und VS

Die Elternvereine der VS Ebergassing und NMS Ebergassing sind sehr aktive Vereine. Sie wären ohne ihre vielen ehrenamtlichen Mitarbeiter nicht denkbar.

Was ist der Elternverein?

Der Elternverein ist durch die Erfüllung nachstehend angeführter Aufgabenbereiche eine wertvolle Ergänzung und Hilfe für die Schulpartnerschaft:

Seine Aufgaben und Tätigkeitsbereiche sind:

- Stellungnahmen zu Schulgesetzen und Verordnungen (Landesvertretung)
- Finanzielle Unterstützung
- Subvention bei Projektwochen und Projekttagen
- Organisation und Unterstützung bei „Christkindl in der Schuhschachtel“
- Bereitstellung eines Buffets bei Festen, Veranstaltungen und Vorträgen
- Subvention bei der Anschaffung von Spielmaterialien für die Klasse

Eine besondere Bedeutung kommt dem Elternverein bei der Unterstützung von

Kindern zu, die ohne finanzielle Hilfe des Elternvereins an Schulveranstaltungen nicht teilnehmen könnten.

Um dies auch umsetzen zu können, ist der Elternverein auf die Elternvereinsbeiträge und die Spenden bei Veranstaltungen angewiesen.

Impressum:

Herausgeber: Volksschule und Neue Mittelschule Ebergassing

Für den Inhalt verantwortlich:

VD Ulla Lefebvre

Fotos: Aus den Chroniken, Foto Tschank, das Lehrerteam der VS und NMS

Chronik: „Beiträge zur Heimatkunde von Ebergassing und der umliegenden Gemeinden“ von Josef Steindl, Chroniken der beiden Schulen



EXTERIORS & INTERIORS



**Intier Automotive EYBL GmbH
(Ebergassing) & Co OHG**

A-2435 Ebergassing

Götzendorferstrasse 3-5

Telefon 02234/754-0

Telefax 02234/754-4

Der österreichische Spezialist
für Innenaustattungen
der Autoindustrie:

Audi, BMW, Daimler Chrysler,
Porsche, Rolls-Royce, Rover,
Saab, Toyota, VW